

# Niederschrift

## Sitzung der Gemeindevertretung

<b>Sitzungstag:</b>	<b>16. März 2006</b>	<b>Sitzungsort:</b>	<b>Rathaus</b>
<b>Sitzungsnummer:</b>	<b>VIII/ 40</b>		
<b>Beginn:</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Ende:</b>	<b>20:30 Uhr</b>
<b>Unterbrechungen:</b>	<b>keine</b>		
<b>Vorsitz:</b>	<b>Peter Cours</b>		

## Anwesenheitsliste Gemeindevertretung

Asanger, Günter	Lange, Hans-Jürgen	Wollrath, Lothar
Berninger, Heiko	Meißner, Arno	Wollrath, Werner
Berninger, Martin	Minkel, Robert	Zächerl, Pedro
Bettenhäuser-Hartung, Klaus	Neumann, Edith	
Boßhammer, Selma	Obertopp, Kurt	
Broll, Heinz	Peter, Monika	
Buchmann, Jörg	Richardt, Dieter	
Cours, Peter	Schatka, Wolfgang	
Famulok, Ute	Schmidt, Winfried	
Gibhardt, Ralf	Stäbe, Hans	
Häfner, Conny	Ullrich, Karl-Heinrich	

### Entschuldigt fehlten:

Hirdes, Erhard	Siering, Norbert
Knorr, Christian	Wagner, Helmut
Richardt, Mark	Fehr, Herbert

## Anwesenheitsliste Gemeindevorstand

Lengemann, Dieter, Bürgermeister	
Neurath, Helmut, Erster Beigeordneter	
Balke, Manfred	Peter, Meinhard
Grebe, Eckhard	Preuss, Albert
Günther, Herbert	Sohl, Helmuth
Heinemann, Kurt	

<b>Schriftführer:</b>	<b>Achim Mihr</b>
-----------------------	-------------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Schreiben vom 03.03.2006 für Donnerstag, den 16.03.2006, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung war öffentlich bekannt gemacht in den Fuldabrücker Nachrichten (Ausgabe vom 08.03.2006).

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

**Zu der nachfolgenden Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.**

## Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gem. § 50 HGO
2. Fragestunde
3. Errichtung eines Altenpflegeheims
4. Einführung der Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung (Doppik)
5. Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte
6. Dorferneuerung Dörnhagen –Dorfplatz / Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

### Tagesordnungspunkt 1

#### Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gem. § 50 HGO

#### **Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet über folgende über folgende Punkte:**

- In den Sitzungen der Gemeindevertretung am 6. Oktober 2005, 03.11.2006 und 09.02.2006 unterrichtete Bürgermeister Lengemann die Gemeindevertretung über die Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden vom 3.8.2005. Mit Erlass vom 7.3.2006 werden nun weitere Hinweise auf die Handhabung durch die Neufassung der Regelung über Elternentgelte in Kinderbetreuungseinrichtungen durch den Innenminister gegeben.
- Die Gemeinde Söhrewald wird sich nunmehr endgültig ohne zeitliche Befristung an den Kosten für die Schulsozialarbeit an der Söhre-Schule in Lohfelden beteiligen.
- Die Region Kassel-Land hat mitgeteilt, dass mehrere Projekte der Gemeinde Fuldabrück im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes für Dörnhagen auf vorderen Plätzen stehen, sodass mit zügigen Bewilligungen gerechnet werden kann.
- In der Angelegenheit Wiederrechtscher Hof in Dörnhagen liegt dem Grundstückseigentümer inzwischen die Teilabrissgenehmigung für die Nebengebäude vor. Mit einem baldigen Beginn der Abrissarbeiten ist zu rechnen.

## **Tagesordnungspunkt 2 Fragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

## **Tagesordnungspunkt 3 a Errichtung eines Altenpflegeheimes / Betreiberentscheidung**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stv. Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Kurt Obertopp (SPD) berichtet als stv. Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Günter Asanger (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Zur Sache spricht Bürgermeister Dieter Lengemann.

### **Beschluss**

**Den Zuschlag für die Errichtung eines Altenpflegeheimes mit ca. 50 stationären Betten in Form eines Investorenmodelles auf dem Grundstück, Gunterhäuser Straße 10, erhält die Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Hessen-Nord (AWO) oder das Kurhessische Diakonissenhaus Kassel. Die endgültige Entscheidung wird nach Klärung offener Fragen und weiterer Details auf den Gemeindevorstand übertragen.**

**Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung im Rahmen der Dorferneuerung.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

## **Tagesordnungspunkt 3 b Errichtung eines Altenpflegeheimes / Grundstücksangelegenheit**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stv. Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Kurt Obertopp (SPD) berichtet als stv. Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Günter Asanger (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

**Beschluss:**

a) Zur Freimachung des Grundstückes Gunterhäuser Straße 10 beteiligt sich die Gemeinde an den Kosten mit 10.000,- € und schließt mit dem Grundstückseigentümer hierüber eine Vereinbarung ab.

b) Für die Errichtung eines Altenpflegeheimes kauft die Gemeinde von dem Grundstückseigentümer, Otto Butte, das Grundstück, Gemarkung Dörnhagen, Flur 17, Flurstück 20/2 in einer Größe von 5.868 qm zum Preis von 176.136,95 €.

Hierfür werden 185.000,- € für den Grunderwerb überplanmäßig und 40.000,- € für den Abbruch der Scheune außerplanmäßig bereit gestellt.

Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung im Rahmen der Dorferneuerung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Tagesordnungspunkt 4**

**Einführung der Haushaltswirtschaft mit doppelten Buchführung (Doppik)**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stv. Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde führt mit Wirkung vom 1.1.2008 die Haushaltswirtschaft nach den Vorschriften der §§ 114 ff der Hessischen Gemeindeordnung nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) ein.

Die erforderliche Änderung der Hauptsatzung ist der Gemeindevertretung in der nächsten Wahlzeit zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Tagesordnungspunkt 5**

**Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stv. Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

**Beschluss:**

**Die Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte wird in der vorliegenden Fassung rückwirkend zum 1.1.1997 beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Tagesordnungspunkt 6**

**Dorferneuerung Dörnhagen –Dorfplatz / Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stv. Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

**Beschluss:**

**Für die Entwurfs- und Genehmigungsplanung des Dorfplatzes im OT Dörnhagen werden 11.000,-- € überplanmäßig bereitgestellt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

## Unterschriften

Fuldabrück, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Peter Cours  
**Vorsitzender der Gemeindevertretung**

Fuldabrück, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Achim Mihr  
**Schifführer der Gemeindevertretung**